

SAE J3016

Die Norm **SAE J3016** (gültig seit 01/2014) beschreibt die Klassifizierung und Definition von Begriffen für Pkw mit Systemen zum [autonomen Fahren](#). Die Klassifizierung kennt sechs Stufen von "no driving automation" bis "full driving automation" und beschreibt deren Mindestanforderungen. Je nach Ausstattung und deren Nutzung in einem Fahrzeug kann dieses zwischen den Stufen wechseln. Level 5 ermöglicht das völlig fahrerlose Fahren von Start bis Ziel.

Klassifizierung nach Autonomiestufen (Level)

- Stufe 0 (keine Automation): Ein menschlicher Fahrer fährt selbst (auch mit unterstützenden Systemen (z.B. [ABS](#) oder [ESC](#))).
- Stufe 1 (Fahrer-Assistenz): Ein menschlicher Fahrer wird von Fahrerassistenzsystemen unterstützt (z.B. [ACC](#)).
- Stufe 2 (Teil-Automation): Ein oder mehrere Fahrerassistenzsysteme helfen bei der Fahrzeugbedienung bei Längs- und gleichzeitiger Querführung.
- Stufe 3 (Bedingte Automation): Autonomes Fahren mit der Erwartung, dass der Fahrer auf Anforderung zum Eingreifen reagieren muss.
- Stufe 4 (Hohe Automation): Automatisierte Führung des Fahrzeugs mit der Erwartung, dass der menschliche Fahrer auf Anforderung zum Eingreifen reagiert. Ohne menschliche Reaktion steuert das Fahrzeug weiterhin autonom.
- Stufe 5 (Volle Automation): Vollständig autonomes Fahren, bei dem die Fahraufgabe unter jeder Fahrbahn- und Umgebungsbedingung wie von einem menschlichen Fahrer durchgeführt wird. Der Mensch kann ebenso noch Steuereingaben durchführen.

Hinweis: eine tabellarische Übersicht findet sich [hier](#). Von der [BAST](#) wurde 2012 eine davon abweichende Einteilung in fünf Stufen vorgenommen.

Siehe auch

- http://standards.sae.org/j3016_201609/
- Bericht "Automatisiertes und vernetztes Fahren" der vom [BMVI](#) eingesetzten Ethik-Kommission, Juni 2017
- [SAE Standards](#)